



# Sammlung Theaterzettel

## Hamlet

**Shakespeare, William**

**1893-06-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



## Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 16. Juni 1893.

98. Vorstellung im Abonnement A.

**HAMLET.**Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.  
(Regisseur: Herr Jacobi.)**Personen:**

Claudius, König von Dänemark	Herr Neumann.	Fortinbras, Prinz von Norwegen	Herr Schreiner.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	* * *	Der Geist von Hamlet's Vater	Herr Eichrodt.
Polonius, Oberkämmerer	Herr Jacobi	Gertrude, Königin, Hamlet's Mutter	Frl. v. Nothenberg.
Horatio, Hamlet's Freund	Herr Nieper.	Ophelia, Tochter des Polonius	Frl. Wittels.
Laertes, Sohn des Polonius	Herr Stury.	Reinhold, Diener des Polonius	Herr Langhammer.
Rosenkranz, Hofleute	Herr Homann.	Erster Todtengräber	Herr Bauer.
Gilbenstern, Hofleute	Herr Kessler.	Zweiter Todtengräber	Herr Peters.
Marcellus, Offiziere	Herr Hildebrandt.	Ein Schauspieler	Herr Tietzsch.
Bernardo, Offiziere	Herr Mojer.	Ein Priester	Herr Franke.
Osrik, ein Edelmann	Herr Bösch.	Ein Gesandter	Herr Winn.
Franzisko, Soldat	Herr Starke.	Ein Diener	Herr Schilling.

Der König } Herr Tietzsch.  
Die Königin } im Schauspiel Frl. Clair.  
Luciano, Neffe des Königs } Herr Jarest.

Herren und Damen vom Hofe, Offiziere, Soldaten, Priester, Schauspieler etc.

Die Scene ist in Helsingör.

Hamlet: Herr Karl Ernst als Gast.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr.** Ende 10 Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Götjes, Herr Knapp. Krank: Frl. Heindl, Herr Lehmler.

**Eintritts - Preise:**

<b>Ganze Logen:</b>		In den Logen III. Rang, 1. Reihe . . . Mk. 2.— per Platz.
Logen 2. Rang	Mk. 2.— per Platz.	2. und 3. Reihe . . . " 1.20 " "
<b>Einzeln Logenplätze:</b>		<b>Sperreplätze:</b>
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 5.— per Platz.	Erstes Parquet . . . Mk. 3.50 per Platz.
2. 3. und 4. Reihe	4.50 " "	Zweites Parquet . . . " 2.50 " "
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	<b>Unnummerirte Plätze:</b>
2. und 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet . . . Mk. 2.50 per Platz.
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet . . . " 2.— " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Parterre . . . " 1.50 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "	In der Gallerieloge . . . " —.80 " "
2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	In der Gallerie . . . " —.40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittag von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenzustunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttengerger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwezingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 18. Juni 1893. 30. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B.)

Einmaliges Gastspiel der Frau Mohor-Ravenstein vom Stadttheater in Hamburg.

**Lohengrin.**

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Elfa: . . . Frau Mohor als Gast.

Anfang 6 Uhr.